



JAHRESTAGUNG

2. OKTOBER  
2018

JAHRESTAGUNG **BETRIEBLICHER DATENSCHUTZ 2018**

VERÄNDERUNGEN. AUSWIRKUNGEN. ERFAHRUNGEN.

 **ARGE DATEN**

<http://seminar.argedaten.at/betrieb2018/>

## JAHRESTAGUNG

# BETRIEBLICHER DATENSCHUTZ 2018

## VERÄNDERUNGEN. AUSWIRKUNGEN. ERFAHRUNGEN.

Im Zentrum der Tagung stehen die ersten Erfahrungen mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung. Schwerpunkte bilden die Auswirkungen auf Österreichs Datenverarbeiter, die Datenschutz-Folgenabschätzung und die umfassenden Dokumentations- und Nachweispflichten. Praxis-Fragen aus dem betrieblichen Alltag runden das Programm ab.

### ZUM STAND DER DURCHFÜHRUNG DER DSGVO IM ÖSTERREICHISCHEN RECHT



#### DR. GERHARD KUNNERT, VERFASSUNGSDIENST, BM FÜR VERFASSUNG, REFORMEN, DEREGULIERUNG UND JUSTIZ

Fragen und Antworten zum Datenschutz-Deregulierungsgesetz 2018 und andere aktuelle Fragen.

Dr. Kunnert studierte in Graz und Innsbruck Jus. Seit 2010 ist er stv. Leiter der Abt. V/3 (Datenschutzlegistik) im Verfassungsdienst (VD) (seit Jänner 2018 im Justizministerium angesiedelt) und seit 2007 Referent der Abt. V/7 des VD, wo er auch als österreichischer Ad-hoc-Prozessvertreter in EuGH-Verfahren fungiert.

### UMSETZUNG DER DSGVO IN ÖSTERREICH



#### AO. UNIV.-PROF. DR. DIETMAR JAHNEL, UNIVERSITÄT SALZBURG

Thema dieses Vortrags ist die Umsetzung der DSGVO in Österreich, zum Beispiel in den Bereichen Datenschutzderegulierung, § 1 DSGVO, Auskunftsausnahmen, Verwarnen statt Strafen usw. und die daraus resultierenden Rechtsunsicherheiten für österreichische Organisationen.

ao. Univ.-Prof. Dr. Jahnel lehrt am Fachbereich Öffentliches Recht der Universität Salzburg mit Forschungsschwerpunkten Datenschutzrecht und Rechtsinformatik. Er ist Vortragender an der Universität Wien und Autor bzw. Herausgeber zahlreicher Publikationen.

### ERSTE ERFAHRUNGEN MIT DER DSGVO AUS DER SICHT EINES TELEKOMMUNIKATIONSUNTERNEHMENS



#### ADR. NATALIE SEGUR-CABANAC, HUTCHISON DREI AUSTRIA GMBH

Frau Doktor Segur-Cabanac berichtet über die ersten Erfahrungen mit der DSGVO bei Hutchison Drei Austria GmbH. Mit welchen Herausforderungen wird man bei der Umsetzung der DSGVO und bei der ePrivacy Richtlinie konfrontiert.

Dr. Segur-Cabanac ist seit ca 15 Jahren in der Telekommunikationsbranche tätig. Seit Juni 2016 hat sie Umsetzungsprojekt für die DSGVO begleitet und seit 25. Mai ist sie DPO von Drei. Sie ist Vorständin der ISPA (Internet Service Providers Austria) und von privacyofficers.at (Verein österreichischer betrieblicher und behördlicher Datenschutzbeauftragter).

### WELCHE SCHADENERSATZSZENARIEN GIBT ES?



#### RA DR. LUKAS FEILER, SSCP, CIPP/E, BAKER MCKENZIE

Doktor Feiler berichtet über das neue Recht auf Ersatz des (immateriellen) Schadens, die Haftung des Auftragsverarbeiters neben dem Verantwortlichen, Haftung bei gemeinsamer Verantwortlichkeit und die Schadenersatz-Sammelklage in der österreichischen Praxis.

Dr. Lukas Feiler ist Rechtsanwalt und Leiter des IP/IT-Teams bei Baker McKenzie in Wien und Lehrbeauftragter für „European and International Privacy Law“ und „Blockchain & Smart Contracts“ an der rechtswissenschaftl. Fakultät der Universität Wien.

### UMSETZUNG DER DATENSCHUTZ-FOLGENABSCHÄTZUNG BEI CASINOS AUSTRIA



#### MICHAEL MRAK, CASINOS AUSTRIA AG

Herr Mrak berichtet über die Erfahrungen bei der Umsetzung der Datenschutz-Folgenabschätzung bei Casinos Austria.

Herr Mrak ist Abteilungsleiter der Datenschutz- und Geldwäschereibekämpfung bei Casinos Austria und den Österreichischen Lotterien. Er leitete den Aufbau der Vernetzung aller IT-Systeme von Casinos Austria. Er ist Lektor an der Fachhochschule der Wirtschaft in Graz.

## VON LÄSTIGEN DOKUMENTATIONSPFLICHTEN ZUM AKTIVEN DATENSCHUTZMANAGEMENT



### MAG. BERNHARD KRABINA, KDZ - ZENTRUM FÜR VERWALTUNGSFORSCHUNG

Die DSGVO fordert von Organisationen umfassende Dokumentationspflichten. Mit dem Datencockpit gelingt es, diese zu erfüllen und damit ist auch die Grundlage für aktives Datenschutzmanagement geschaffen. Mit der Open-Source-Lösung kann es gelingen, ein umfassendes Wissensmanagementsystem zum Thema personenbezogene Daten in der Organisation aufzubauen. Damit kommen Sie von der (lästigen) Pflicht zur Kür.

Mag. Krabina arbeitet im KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung als Teamkoordinator für Europäische Governance und Städtepolitik. Er ist Mitbegründer der Open Knowledge Foundation Austria und der School of Data Austria und Lektor an der FH Campus Wien.

## DATENSCHUTZ IM SPANNUNGSFELD VON PRIVATSPHÄRE UND ÖFFENTLICHKEIT



### PROF. DR. THOMAS WALLENTIN, KUNZ SCHIMA WALLENTIN RECHTSANWÄLTE GMBH

Begriffe wie öffentlich, Öffentlichkeit, finden sich in der DSGVO an 201, im DSG an 53 Stellen. Wie und in welcher Weise ist die „Öffentlichkeit“ aber nun tatsächlich relevant im geltenden Datenschutzrecht?

Prof. Dr. Wallentin ist seit 1988 selbständiger Rechtsanwalt mit Spezialisierung auf Wettbewerbs-, Immaterialgüterrecht und gewerblichen Rechtsschutz, Datenschutz- und Sportrecht tätig. Er ist ausgebildeter Mediator und Collaborative Lawyer.

## PRIVACY BY DESIGN



### DIPL.-INF. ERNST O. WILHELM, GFT TECHNOLOGIES SE, STUTTART

Welche rechtlichen, technischen und organisatorischen Herausforderungen stecken beispielsweise im Recht auf Auskunft und im Recht auf Löschung? Auf welche besondere Weise zeigen sich diese Herausforderungen bei dem Einsatz von Cloud Services? Welche Wege gibt es aus der Aufwandsfalle?

Herr Wilhelm ist Chief Privacy Officer für GFT Technologies SE. Er implementierte das Datenschutz-Programm im Konzern und entwickelte eine Data Protection Policy, die die Grundlage für den konzernweiten Datenschutz bildet.

## WELCHEN REGULATORISCHEN BEITRAG KANN DIE DSGVO BEI AUTONOMEN SYSTEMEN LEISTEN?



### UNIV.-PROF. (SFU) DR. KONRAD LACHMAYER, SIGMUND FREUD PRIVATUNIVERSITÄT IN WIEN

Welche regulatorischen Herausforderungen des „automatisierten Fahrens“ gibt es? Welche Rechte haben die Benutzer auf „ihre“ Daten. (Art. 11 DSGVO). Welche erkennbaren Regelungsdefizite gibt es?

Univ.-Prof. (SFU) Dr. Lachmayer ist Professor für Öffentliches Recht, Europarecht und Grundlagen des Rechts an der Sigmund Freud PrivatUniversität (SFU) in Wien und Visiting Fellow der Durham Law School (UK).

## RECHENSCHAFTSPFLICHT IN DER DSGVO - WAS AUDITS, STANDARDS UND ZERTIFIZIERUNG BEITRAGEN KÖNNEN.



### UWE RÜHL, RUCON MANAGEMENT GMBH, NÜRNBERG

Durch die DSGVO bekommt die Rechenschaftspflicht im Datenschutz eine deutlich stärkere Bedeutung. Wie kann man die Nachweispflichten erfüllen? Standards, Audits und Zertifizierungen sind in diesem Zusammenhang deutlich besser und hilfreicher als ihr Ruf. Dieser Vortrag beleuchtet unterschiedliche Aspekte, stellt Ansätze aus der Praxis und Erfahrungswerte vor.

Herr Rühl ist seit vielen Jahren unter anderem als Auditor für Informationssicherheit, Datenschutz, Business Continuity und Qualitätsmanagement weltweit unterwegs. Ehrenamtlich ist er in Normungsausschüssen, u.a. zu Datenschutzmanagementsystemen tätig.

## Podiumsdiskussion

### SCHAFFT EUROPA MIT DER DSGVO DEN ANSCHLUSS AN DIE INFORMATIONSGESELLSCHAFT?

Hochkarätige Experten und Praktiker diskutieren zum Thema. Bietet die DSGVO für Europas Informationswirtschaft Chancen sich global als Gold-Standard des Datenschutzes zu positionieren oder ist die DSGVO bloß eine bürokratische Hürde? Welche technische Unterstützung kann bei der Umsetzung der DSGVO helfen?

- Mag. Ing. Johannes Fiala, FWD GmbH
  - Ulrike Hugl, Universität Innsbruck
  - Mag. Christof Tschohl, Research Institute AG & Co KG (angefragt)
  - Weitere Referenten angefragt
- Moderation: Dr. Hans G. Zeger, ARGE DATEN, Obmann

## VERBINDLICHE ANMELDUNG

# BETRIEBLICHER DATENSCHUTZ 2018

2. OKTOBER 2018

EUR 650,- (INKL. UST. 780,-)

**MITGLIEDERRABATT:** Mitglieder der ARGE DATEN oder der GDD oder der OCG erhalten 10% Rabatt auf die Gesamtrechnung.

**PARTNERRABATT:** Besuchen zwei oder mehr Personen einer Organisation dasselbe Seminar, geben wir bei gemeinsamer Rechnungslegung zusätzlich 10% Rabatt. Diesen Rabatt müssen Sie nicht extra beantragen, es genügt, wenn Sie mehrere Personen über das Onlineformular mit demselben Organisationswortlaut anmelden.

\_\_\_\_\_  
Buchungscode (falls vorhanden):

\_\_\_\_\_  
Name:

\_\_\_\_\_  
Organisation:

\_\_\_\_\_  
Anschrift:

\_\_\_\_\_  
Telefon:

\_\_\_\_\_  
Fax:

\_\_\_\_\_  
eMail:

### 10% Mitgliederrabatt

Mitglied bei:

ARGE DATEN

OCG

GDD

\_\_\_\_\_  
Mitgliedsnummer:

Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen.

\_\_\_\_\_  
Datum:

\_\_\_\_\_  
Unterschrift:

### REGISTRIERUNG JAHRESTAGUNG:

fon +43 (0)1 53 20 944 | fax +43 (0) 1 53 20 974

mail: [info@e-monitoring.at](mailto:info@e-monitoring.at)

web: <http://seminar.e-monitoring.at/betrieb2018/>

### ZIELGRUPPE:

Diese Veranstaltung wendet sich an betriebliche Datenschutzbeauftragte, an Mitglieder der Geschäftsführung, an Mitarbeiter der Rechts- und Revisionsabteilungen und alle anderen mit Datenschutz befassten Personen. Kenntnisse der Grundlagen des Datenschutzrechts und Erfahrungen bei der Lösung von Datenschutzfragen sind von Vorteil.

### LEISTUNG:

Der Unkostenbeitrag inkludiert Seminarunterlagen, Pausenbewirtung und Mittagessen.

### ORT | ZEIT:

Hotel NH Danube City,  
Wagramer Straße 21, 1220 Wien  
Veranstaltungsdauer: 9:00 - 17:30  
Registrierung: 8:30 - 9:00

### BETREUUNG | ORGANISATION | RECHNUNGSLEGUNG:

Die organisatorische und technische Betreuung der Veranstaltung sowie die Rechnungslegung erfolgt durch die e-commerce monitoring GmbH.

Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an:  
[info@e-monitoring.at](mailto:info@e-monitoring.at) oder +43 (0)1 532 20 944

Auf Wunsch helfen wir auch bei Ihrer Hotelreservierung.

Anmeldung per Fax an +43 (0)1 53 20 974  
Schriftliche Bestellungen richten Sie bitte an:  
E-commerce monitoring GmbH, 1110 Wien, Guglgasse  
15/3B/6, HG Wien, FN 224536a

### FACHLICHE VERANTWORTUNG:

ARGE DATEN – Österreichische Gesellschaft für Datenschutz – Die ARGE DATEN ist Österreichs wichtigste Privacy-Interessenvertretung. Zu unseren Mitgliedern zählen Unternehmen, Vereine, Behörden sowie Privatpersonen. <http://www.argedaten.at>

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

Rücktrittsbedingungen: bis 1 Monat vorher kostenfrei. Bis zum Veranstaltungstag verrechnen wir bei Rücktritt 70% des Seminarpreises. Bei Nichterscheinen ohne Abmeldung wird der volle Betrag verrechnet. Es besteht die Möglichkeit, einen Ersatzteilnehmer zu entsenden. Wir behalten uns vor, aus technischen oder sonstigen wichtigen Gründen ein Seminar abzusagen. Die bezahlte Teilnehmergebühr wird rückerstattet, die Erstattung anderer Kosten ist leider nicht möglich. Wir behalten uns vor, innerhalb des Tagungsortes die Räumlichkeiten der Veranstaltung kurzfristig zu verlegen. Der Seminarbeitrag ist bei Erhalt der Anmeldebestätigung fällig und vor Beginn der Veranstaltung zu bezahlen. Zum Veranstaltungstermin ist die Zahlung nicht möglich. Wir behalten uns vor, angekündigte Referenten durch andere Referenten gleicher bzw. vergleichbarer Qualifikation zu ersetzen. Falls mehr als die Hälfte der Vortragszeit davon betroffen ist, räumen wir Teilnehmern ein kostenloses Rücktrittsrecht vor Veranstaltungsbeginn ein. Gerichtsstand Wien